

# Komfort CAN Bus Interface Typ ADIF CI05



für:

**Citroen: C3, C4, C5 II Mod. 2005, C8, Jumpy**

**Peugeot: 207, 307, 308, 407, 607, 807, 3008, 5008, Expert**

**Fiat: Ulysse II, Scudo**

**Lancia: Phedra**

CI05/2 steckerfertig für Geräte der Fa. Becker und weitere	CI05/0 mit Universalanschluss, Kabellänge ca. 0,15m	als Zubehör zu CI05/0 erhältlich: langes Anschlusskabel ca. 1m	als Zubehör zu CI05/0 erhältlich: Y-Kabel

Interface zum direkten Anschluss an den Innenraum- bzw. Komfort CAN Bus zum Auslesen von Tachosignal, Klemme 15, Beleuchtung und Rückwärtsgangsignal

## Anschlussbelegung

Eingang / Ausgang	Bezeichnung	Kabelfarbe	Bemerkung
Eingang	Masse	schwarz	
Eingang	Stromversorgung 12 V	rot	Das Interface ist für eine Bordspannung von 12 Volt ausgelegt.
Eingang	CAN high	gelb	am Fahrzeug: blau (Citroen) bzw. weiß (Peugeot)
Eingang	CAN low	braun	am Fahrzeug: grau (Citroen) bzw. grün (Peugeot)
Ausgang*)	Geschwindigkeitssignal	weiss	Ausgangsspannung: Rechtecksignal 0 .. 12 Volt, ca. 1 Hz pro km/h (bei Version KA: ca. 10000 Pulse pro km bzw. 2,8 Hz pro km/h)
Ausgang*)	Rückfahrsignal**)	grün	Ausgang 0 V: entspricht off Ausgang 12 V: entspricht on (Rückwärtsfahrt)
Ausgang*)	Zündung	gelb/rot	Ausgang 0 V: Zündung aus Ausgang 12 V: Zündung an
Ausgang*)	Beleuchtung	orange	Ausgang 0 V: Licht aus Ausgang 12 V: Licht an

\*) Der maximal zulässige Strom pro Ausgang beträgt 180 mA. Gleichzeitig ist auf einen Gesamtausgangsstrom aller Ausgänge zusammen von maximal 200 mA zu achten, da sonst das Interface zerstört werden kann. Bei höherem Strombedarf (Zündung, R-Gang) ein Relais mit einem Spulenwiderstand von min. 75 Ω oder min. 150 Ω bei zwei Relais verwenden.

\*\*) Das Signal ist nicht bei allen Modellen verfügbar.

## Anschlussreihenfolge CI05/0:

Zündschlüssel abziehen.

Die 8polige Molex Minifit Steckverbindung am Adapter trennen.

Alle Verbindungen nach Anschlussbelegung herstellen und kontrollieren.

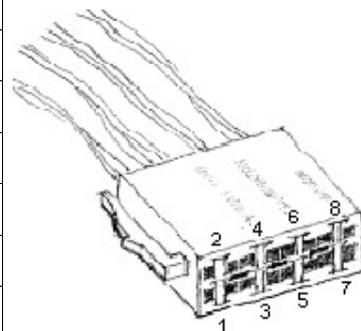


Das Interface wieder an die Steckverbindung anstecken.  
Zündung einschalten und den Adapter auf Funktion kontrollieren.

**Wenn ein anderes Navigationssystem angeschlossen wird:**

Bitte beachten Sie die Pinbelegung und ändern Sie ggf. gemäß untenstehender Belegung. Unterschiede zu Blaupunkt **sind hervorgehoben.**

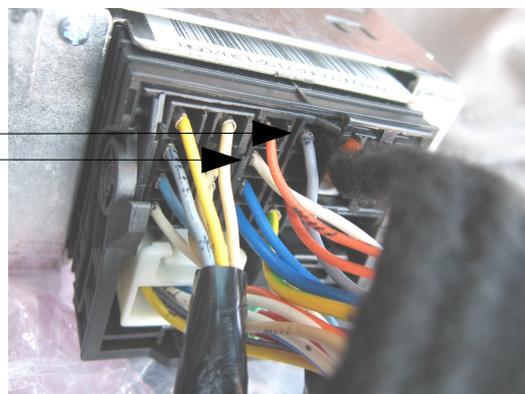
<b>Pin Nummer Kammer A (ISO Strom)</b>	<b>Becker / Sony / JVC / Pioneer / VDO Dayton MS 4150</b>	<b>Blaupunkt</b>
1	Speedsignal	Speedsignal
2	Rückwärtsgang	<b>Tel. Mute</b>
3	Tel. Mute	<b>Rückwärtsgang</b>
4	Kl. 30 Dauer +12V	Kl. 30 Dauer +12V
5	el. Antenne bzw. remote	el. Antenne bzw. remote
6	Kl. 58 Beleuchtung	Kl. 58 Beleuchtung
7	Kl. 15 Zündung + bzw. ACC	Kl. 15 Zündung + bzw. ACC
8	Kl. 31 Masse	Kl. 31 Masse



**Fundort CAN-Bus**

	Radio	CAN	Pin	Kabelfarbe	Nummerierung
<b>Peugeot 807</b>	RD4	high	10	weiss	9024B
		low	13	gelb	9025B
<b>Peugeot 407</b>	RD4	high	10	weiss	9024B
		low	13	grün	9025B

Pin 13, CAN low  
Pin 10, CAN high



Copyright und technische Änderungen vorbehalten.



**Disclaimer**

Bitte beachten Sie generell beim Einbau von elektronischen Baugruppen in Fahrzeugen die Einbaurichtlinien und Garantiebestimmungen des Fahrzeugherstellers. Sie müssen auf jeden Fall den Auftraggeber (Fahrzeughalter) auf den Einbau eines Interfaces aufmerksam machen und über die Risiken aufklären. Es empfiehlt sich mit dem Fahrzeughersteller oder einer seiner Vertragswerkstätten Kontakt aufzunehmen, um Risiken auszuschliessen.